



National
Qualifications
2021 ASSESSMENT RESOURCE

X834/76/13

**German
Listening Transcript**

Duration — 30 minutes (approx)

This paper must not be seen by any candidate.

The material overleaf is provided for use in an emergency only (for example, the recording or equipment proving faulty) or where permission has been given in advance by SQA for the material to be read to candidates with additional support needs. The material must be read exactly as printed.



Instructions to reader(s):

For each item, read the English **once**, then read the German **twice**, with an interval of 1 minute between the two readings. On completion of the second reading of item number one, pause for the length of time indicated in brackets after the item, to allow the candidates to write their answers.

Where special arrangements have been agreed in advance to allow the reading of the material, those sections marked **(f)** should be read by a female speaker and those marked **(m)** by a male; those sections marked **(t)** should be read by the teacher.

(t) Item number one

You listen to a German radio report about the value of languages in the workplace.

You now have one minute to study the questions for Item number one.

- (m/f)** Laut einer Studie der Universität Hannover suchen immer mehr Arbeitgeber Leute, die eine Fremdsprache sprechen können. Mehr als 41% der Firmen sagen, dass Fremdsprachenkenntnisse auf dem heutigen Arbeitsmarkt sehr nützlich sind. Für jeden sechsten Arbeitsplatz in Deutschland braucht man Fremdsprachenkenntnisse.

Die Gründe dafür sind, zum Beispiel, dass immer mehr Firmen ihre Produkte ins Ausland exportieren. Außerdem wird der Weltmarkt immer größer, was dazu führt, dass Menschen oft für Monate oder Jahre in einem anderen Land arbeiten.

Natürlich gibt es Industriezweige, in denen Fremdsprachen eine besonders große Rolle spielen: Der Tourismus und die Autoindustrie stehen dabei an erster Stelle. Aber auch in den Universitäten braucht man Mitarbeiter mit Fremdsprachenkenntnissen, weil jedes Jahr sehr viele internationale Studenten nach Deutschland kommen und die deutschen Professoren regelmäßig an Universitäten in anderen Ländern arbeiten.

Jede Fremdsprache ist wichtig – obwohl Englisch auf der Wunschliste ganz oben steht. Trotzdem suchen Firmen immer öfter Mitarbeiter, die Russisch, Türkisch oder Polnisch sprechen können. Das betrifft besonders die Arbeit bei der Polizei und medizinische Berufe. Auch Sozialarbeiter in Deutschland sollten neben Deutsch noch eine andere Sprache sprechen können.

Dennoch suchen Arbeitgeber nicht nur nach Fremdsprachenkenntnissen. Man muss außerdem teamfähig sein und eigene Entscheidungen treffen können, damit man bei einer Bewerbung Erfolg hat.

Trotzdem steht fest, dass in einer globalen Welt die Kommunikation in mehr als einer Sprache immer bedeutsamer wird.

(2 minutes)

(t) Item number two

Mandy talks to Olli about his work experience abroad.

You now have one minute to study the questions for Item number two.

- (f)** Sag mal, Olli, du hast doch ein Arbeitspraktikum in Schottland gemacht. Wo genau hast du gearbeitet?
- (m)** Ja, das stimmt. Ich habe drei Wochen lang an der Rezeption in einem relativ großen Hotel in der Stadtmitte von Edinburgh gearbeitet.
- (f)** Waren deine Englischkenntnisse gut genug für diesen Job?
- (m)** Zuerst war das gar nicht so einfach. Obwohl ich denke, dass ich relativ gut Englisch spreche, musste ich viele neue Wörter lernen. Außerdem sprechen manche Schotten relativ schnell und mit einem starken Akzent. Aber nach drei Wochen war das alles kein Problem mehr für mich.
- (f)** Was genau musstest du an der Rezeption machen?
- (m)** Naja, natürlich musste ich die Gäste begrüßen und ihnen Informationen über das Hotel geben. Wenn sie Probleme mit den Zimmern hatten, musste ich eine Lösung finden. Dann habe ich die Online-Buchungen kontrolliert und den Gästen beim Auschecken die Rechnung gegeben.
- (f)** Das hört sich nach sehr viel Arbeit an. Wie bist du mit deinen Kollegen im Hotel ausgekommen?
- (m)** Du, das war echt klasse. Wir haben uns total gut verstanden, weil die meisten von ihnen auch aus anderen Ländern kamen, sodass wir in derselben Situation waren. Wenn wir frei hatten, sind wir oft mit dem Zug in andere Regionen Schottlands gefahren, damit wir das Land besser kennen lernen konnten.
- (f)** Gab es auch einmal eine schwierige Situation im Hotel?
- (m)** Ja, die gab es. Einige Leute waren bis spät in der Nacht sehr laut in ihrem Zimmer, sodass die Zimmernachbarn nicht schlafen konnten. Dann bin ich mit einem Kollegen zu dem Zimmer gegangen um mit den Leuten zu sprechen.
- (f)** Würdest du nochmal in Schottland arbeiten?
- (m)** Weißt du – das mache ich, wenn ich mit der Schule fertig bin. Ich würde sehr gern wieder in einem schottischen Hotel arbeiten, weil das eine gute Erfahrung war und weil ein Arbeitspraktikum im Ausland bei der Bewerbung für eine Stelle in Deutschland sehr hilfreich ist.
- (f)** Das stimmt. Hmm – vielleicht sollte ich auch ein paar Wochen in einem anderen Land arbeiten!
- (m)** Ja, das ist eine gute Idee.

(2 minutes)

(t) You now have five minutes to look over your answers.

(5 minutes)

(t) End of test.

[END OF TRANSCRIPT]

[BLANK PAGE]

DO NOT WRITE ON THIS PAGE